



MITEINANDER UNTERWEGS

PFARRBLATT
MEHRNBACH

Herbst 2025

Im Herbst, rund um die Ernte, werden wir uns ganz speziell beim Erntedankfest bewusst, dass wir Gott für die Erträge unserer Arbeit danken

...

*Caroline Murauer
und Paul Selvanathan*



Gerade im Herbst beschenkt uns Gott mit einer Vielfalt an süßen Früchten, daneben ernten wir auch Gemüse in Hülle und Fülle ... auch heuer ist es wieder so: üppige Früchte, saftiges Gemüse ... alles ist uns von Gott geschenkt - geschenkt um es zu genießen!

Die Süße des Lebens auskosten - nicht nur in der Vielfalt des Obstes und aller Früchte der Erde, sondern auch in anderer Hinsicht, ist - so glaube ich - auch Auftrag Gottes ... Hätte er uns sonst dieses wunderbare Farbenspiel des Sonnenuntergangs, die klare und reine Luft, die Milde der Sonnenstrahlen auf der Haut und all die anderen Schönheiten des Herbstes geschenkt?

LIEBE PFARRBEVÖLKERUNG,

Drei Monate Sabbatzeit – also eine berufliche Auszeit – liegen hinter mir. Und es wäre frevelhaft, nicht dankbar zu sein für diese Zeit, die mir geschenkt wurde. Es ist nicht selbstverständlich, so etwas machen zu dürfen, daher bedanke ich mich besonders beim PGR, dem Seelsorgeteam, den Wortgottesfeier-Leiterinnen und beim Mesnersteam, sowie bei der ganzen Pfarrbevölkerung.

In diesen drei Monaten hat sich **für mich** „nichts getan“ – das heißt, ich hab die Zeit genossen, die Hängematte war stark frequentiert und nicht nur ein Buch hab ich in die Hand genommen, um mich in seine Geschichte zu versenken. Dieses „Nichts“ war genau das Angenehme und Schöne! So hab ich meine Batterien aufgeladen und bin mit neuem Elan in die Arbeit gestartet.

Um mich herum aber hat sich „sehr viel getan“, besonders auf der neuen Pfarrebene – so wurden wir - dem Artikel von Pfarrer Wolfgang Schnölzer zu entnehmen – mit 1. Juli in die neue Pfarrstruktur umgestellt und neue Berufsbezeichnungen, neue Leitungsmodelle, neue Formen der Zusammenarbeit wurden eingeführt und beginnen sich nun so richtig zu entfalten.

Sie fordern uns, uns als hauptamtlich angestellte Mitarbeiter:innen der Diözese genauso wie alle Ehrenamtlichen und die gesamte Bevölkerung ... das möchte ich gar nicht in Abrede stellen. Manches ist ungewohnt, vieles hat sich noch nicht eingespielt und immer wieder passieren damit auch kleinere und größere Fehler. Doch bei aller Forderung soll, kann und wird es keine Überforderung sein, dafür sorgen wir gemeinsam zusammen mit Gott. Denn in all unserem Tun soll nicht der Zweck die Mittel heiligen, sondern immer der Grund unseres Auftrages sichtbar bleiben ... und das ist Gott, sichtbar in Jesus, spürbar im Hl. Geist, erlebbar in den Menschen und in der Schöpfung.

Mit Umstellung der neuen Pfarrstruktur tauchen auch wir als Pfarrgemeinde Mehrnbach nun noch tiefer ein.

So laden wir die gesamte Pfarrbevölkerung ein, die feierliche Entsendung des Seelsorgeteam am So, 30. November um 9.30 Uhr mitzufeiern.

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres beginnt also auch für die Pfarrgemeinde Mehrnbach eine neue „Ära“.

Caroline Murauer



Im Namen der Pfarrgemeinde möchten wir uns herzlich für die großzügige Spende der Goldhaubenfrauen bedanken. 3000 Euro haben wir im Rahmen des Festgottesdienstes Maria Himmelfahrt überreicht bekommen. Diese sollen unserer Pfarrkirche zugutekommen.

Außerdem bedanken wir uns bei allen Vereinen und ihren Mitgliedern für die Teilnahme und damit festliche Gestaltung des Fronleichnamfestes. Gerade durch dieses zahlreiche Mitwirken wird dieses Fest jedes Jahr wieder zu einem Höhepunkt im Kirchenjahr und bleibt damit als wunderschönes Fest in Erinnerung. DANKE allen Teilnehmer:innen und Besucher:innen!

DANKE

Firmung und Erstkommunion

Am **Pfingstsonntag, 24. Mai 2026**, feiern wir gemeinsam wieder **Pfarrfirmung**. Gespendet wird die Firmung von **Domherr Michael Münzner**. Dazu halten wir am Do, 27. November um 19.30 Uhr einen Elternabend im Pfarrheim ab. Alle jungen Menschen unserer Pfarre, die für die Firmung in Frage kommen, laden wir ein.

Auch auf die **Erstkommunion** denken wir schon. Diese feiern wir am **Samstag, 9. Mai 2026**. Hierzu findet der Elternabend an Di, 25. November um 18.30 Uhr im Pfarrheim statt. Dort werden wichtige Informationen ausgegeben.



LIEBE PFARRANGEHÖRIGE,

Mit 1. Juli 2025 wurde in unserem Dekanat Ried i.l. die Pfarrstrukturreform umgesetzt. Aufgrund einer von Bischof Manfred Scheuer im Diözesangesetz vorgenommenen Änderung können auch jene Dekanate als neue Pfarren kirchenrechtlich gegründet werden, aus denen Einzelpersonen Einspruch in Rom eingelegt haben. Dazu gehörte auch das Dekanat Ried im Innkreis. Die 19 Pfarren des Dekanates Ried wurden mit 1. Juli zu einer Pfarre fusioniert, die künftig Pfarre Ried im Innkreis heißen wird. Die 19 Pfarren wurden zu 19 Pfarrgemeinden der einen neuen Pfarre Ried im Innkreis. **Die Leitung der neuen Pfarre Ried i.l. erfolgt durch den Pfarrvorstand: Pfarrer Wolfgang Schnölzer, Pastoralvorstand Kurt Seifriedsberger, Verwaltungsvorstand Eduard Jungwirth.**



Der Sitz der neuen Pfarre ist in Räumlichkeiten der Pfarrgemeinde Riedberg. Die Pfarrkirche der neuen Pfarre wird die Kirche der Pfarrgemeinde Stadt Ried. Die Leitung der jeden Pfarrgemeinde wird künftig nicht mehr wie bisher durch den Pfarrer, Pfarradministrator, Pfarrassistent:in Pfarrprovisor erfolgen, sondern durch das Seelsorgeteam. Neben mir als Pfarrer werden die anderen Priester künftig zu Pfarrkuraten, in Pfarrgemeinden über 3.000 Katholiken zum Pfarrvikar (das trifft bei uns nur auf die Pfarrgemeinde Stadt Ried zu). Für die Pfarrkuraten und den Pfarrvikar kommt mir als Pfarrer künftig auch die Rolle als Dienstvorgesetzter zu. Die Bezeichnung für die jetzigen Pfarrassistent:innen und Pastoralassistent:innen ist künftig Seelsorger:in. Für sie hat der Pastoralvorstand die Aufgabe als Dienstvorgesetzter. Für die Sekretärinnen und für weitere Angestellte in den Pfarrgemeinden obliegt dem Verwaltungsvorstand die Rolle des Dienstvorgesetzten.

Am Sonntag, 6. Juli 2025, wurde um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Ried i.l. durch Bischof Manfred Scheuer der neue Pfarrvorstand in sein Amt eingeführt. Vertreter:innen aller 19 Pfarrgemeinden haben im Rahmen dieses Gottesdienstes dem neuen Pfarrvorstand ihre Mitarbeit versprochen. Anschließend fand eine Agape statt, zu der alle herzlich geladen waren. Im Lauf der Jahrhunderte hat es sowohl in unseren Pfarrgemeinden, in der Diözese und weltkirchlich immer wieder Veränderungen gegeben. Strukturen verändern sich – nicht als Selbstzweck, sondern um mit den Herausforderungen der jeweiligen Zeit umzugehen und Weichen für die Zukunft zu stellen. Ich bitte Euch, sich auf die neuen Strukturen einzulassen, miteinander als künftige Pfarre in den Pfarrgemeinden den Glauben zu leben und gemeinsam einen guten Weg im Vertrauen auf Gott in die Zukunft zu gehen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen, euer Pfarrer Wolfgang Schnölzer

MITARBEITER:INNEN-BRUNCH

Zum 2. Mal – allerdings dieses Mal in anderer Form – haben wir alle ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen zu einem Frühstück eingeladen, um **DANKE zu sagen für all den Einsatz**, die Zeit, die Ideen, Kräfte, den Mut und die Zuversicht, die diese Menschen für die Pfarrgemeinde aufbringen. Ähnlich einem Verein leben wir als Pfarrgemeinde auch vom ehrenamtlichen Einsatz, den Menschen freiwillig leisten. So bleibt diese Gemeinschaft im Glauben und im Miteinander lebendig und attraktiv und prägt wesentlich das Leben am Ort. **Ohne die Pfarrgemeinde wäre ein Ort um einiges ärmer, ohne den Einsatz der Menschen würde uns viel in der Gesellschaft fehlen und eine Form der Gemeinschaft verloren gehen.**

Daher bedankten wir uns heuer in dieser Form bei allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen. Zumal nutzten wir diesen Tag, um miteinander ins Gespräch zu kommen, zu sehen, wer in der Pfarrgemeinde in den verschiedensten Bereichen mitarbeitet, und welche Vielfalt an Engagement es hier am Ort eigentlich gibt.

DANKE euch allen – ohne euch wäre unsere Pfarrgemeinde sehr armselig.



KINDERLITURGIEKREIS

Gottes Segen ist wie ein Helm fürs Herz. Er beschützt euch. Gottes Liebe ist wie eine Klingel – sie erinnert euch daran: „Du bist nicht allein.“ So hieß es beim Gottesdienst, am 6. Juli, der vom Kinderliturgiekreis gestaltet wurde.

Dankbar blicken wir aber auch auf den Sommer zurück und dass alle wieder gut aus dem Urlaub heimgekommen sind und bleiben auch weiterhin im Gebet verbunden mit allen die unterwegs sind mit Fahrrad, Moped oder Auto, mit Rollstuhl oder Rollator, mit Scooter, Skateboard, Laufrad und Bobbycar. *Mögen Engel euch begleiten auf dem Weg der vor euch liegt.*



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK



17. 9. 2025 14:00 Uhr **„Komm sing mit“ – Singnachmittag** Einfach vorbeikommen – mitsingen – zuhören – genießen. Ab September wieder jeden 3. Mittwoch im Monat, Leitung von Karin Glechner, 0650 8808074
19. 9. 2025 14:00 Uhr **„Kultur erleben im Volkskundehaus“**, mit Führung, Eintritt: 3,40 €, Treffpunkt Volkskundehaus.
29. 10. 2025 20:00 Uhr **„Radlkrampfgespräch“** mit Pfarrer KonsR. Kan. Mag. Wolfgang Schnölzer, Pfarrer der Großpfarre Ried und Lic. theol. Paul Arasu Selvanathan, Pfarrkurat der Pfarrgemeinde Mehrnbach.
26. 11. 2025 20:00 Uhr **„Adventsingabend“** – mit alten und neuen Adventliedern wollen wir uns auf die „stillste Zeit im Jahr“ einstellen.

Fußwallfahrt nach Maria Schmolln

Am frühen Morgen, noch vor Sonnenaufgang, versammelten sich am Pfingstmontag die Wallfahrerinnen und Wallfahrer um 4:00 Uhr beim Gemeindeparkplatz zum gemeinsamen Abmarsch nach Maria Schmolln. In der Stille der Nacht begann der Weg, während langsam der Tag erwachte.



Begleitet vom ersten Vogelgezwitscher und den aufkommenden Sonnenstrahlen herrschte eine besondere Atmosphäre und Ruhe. Kurze Impulse, Gedanken und gemeinsam gesungene Lieder gaben dem Weg eine spirituelle Tiefe und stärkten die Gemeinschaft.

Nach mehreren Stunden Fußmarsch erreichte die Gruppe um 10:30 Uhr, pünktlich zum Gottesdienst Maria Schmolln. Anschließend wurde die Wallfahrt mit einer gemütlichen Einkehr abgeschlossen.





Die Süße des Lebens auskosten ... dazu macht der Herbst wirklich Lust. Die Natur schenkt uns Früchte, die nicht nur farbenprächtig wirken, sie riechen zudem auch noch Mut und schmecken unglaublich köstlich. Je nach persönlicher Vorliebe zergehen Zwetschken förmlich auf der Zunge oder schenken Weintrauben geradezu Geschmacksexplosionen. Zudem machen sie Lust auf verschiedene Zubereitungsmöglichkeiten und inspirieren unsere Kreativität oder laden ein die traditionellen Familienrezepte nach bewährter Weise zuzubereiten. Ob Saft oder Most, Wein oder Schnapslerl, Kuchen oder Mehlspeise - der Herbst lockt uns zu genießen, Freude zu empfinden und mit anderen zu teilen.

„Gesundheit ist weniger ein Zustand, als eine Haltung und sie gedeiht mit der Freude am Leben,“ sagt Thomas von Aquin

Aber nicht nur Speisen sind es, die unser Leben versüßen. „Freundliche Worte sind wie Honig, süß für die Seele und gesund für den Körper“ heißt es im Buch der Sprichwörter. Auch dazu lädt der Herbst ein, sich zu bewegen an der frischen Luft, wenn die Temperaturen nicht mehr ganz so hoch sind, mit allen Sinnen aufzunehmen, was der Wald uns schenkt, an Melodien der Vögel und an der Farbenpracht der bunten Blätter.

Oder machen wir es, wie Jesus, setzen wir uns zusammen, auch mit den Sündern und Zöllner), essen und trinken wir, erleben wir Gemeinschaft im goldgelben Altweibersommer, wie man bei uns sagt (denn besonders unsere weisen Frauen, wissen was gut tut!).



SPIEGEL MEHRNBACH



Mit großer Freude blicken wir auf unseren „Sommerpaß“ zurück:

Dank vieler engagierter Mitwirkender konnten zahlreiche abwechslungsreiche Ferienaktionen stattfinden – **und über 80 Teilnahmen** zeigen, wie gut das Angebot angenommen wurde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Nun starten wir in den Herbst: Spielgruppen, Eltern-Kind-Turnen, Basteltreffs und vieles mehr warten auf euch. Infos/Termine auf unserer neuen Homepage: spiegel-treffpunkt-mehrnbach.jimdosite.com

Save the Date: Am Sonntag, 7. Dezember 2025, findet unsere stimmungsvolle Waldweihnacht statt – ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Details folgen...





Wir laden ein zum

ERNTEDANKFEST

Sonntag 5. Oktober 2025

**9:30 Uhr Segnung der Erntekrone beim Pfarrheim,
anschließend feierlicher Einzug in die Kirche.**

Bei Schlechtwetter Beginn um 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche.

Anschließend Herbstschoppen von und
mit der Musikkapelle Mehrnbach.



EINLADUNG AN DIE KINDER

*Wir laden wieder alle Kinder ein,
mit ihrer selbstgebastelten
Erntekrone zu kommen!*

Impressum: Pfarramt—4941 Mehrnbach 60,
Mail: pfarre.mehrnbach@dioezese-linz.at, Tel.: 07752 / 82 575
F.d.l.v.: Caroline Murauer, Stefanie Marböck, Christine
Hattinger, Manuela Fellner
Bilder: pixabay.com, unsplash.com, freepik.com, privat

HUMMELKINDER, JUNGSCHAR UND MINISTRANTEN

Am 4. Juli fand der alljährliche **gemeinsame Abschluss** von den Hummelkindern, Ministranten und der Jungschar statt. Zuerst wurde von der Alm ins Pfarrheim gewandert. Im Pfarrheim hab es dann eine Stärkung und mit Liedern und einigen Spielen klang der Nachmittag gemütlich aus!

Eine große Freude bereiteten die Kinder des Hummelchor Mehrnbach den BewohnerInnen im **Seniorenwohnheim**.

Bei ihrem **Besuch** im Mai gaben die Kinder einige Lieder zum Besten und wurden dafür zum Schluss mit einer Stärkung in Form von Saft und Kuchen belohnt!



GOLDHAUBEN MEHRNBACH



Die Goldhaubengruppe Mehrnbach konnte am 15. August zum Fest Maria Himmelfahrt die stolze **Summe von € 3.000,- an die Pfarrgemeinde Mehrnbach übergeben werden**. Durch die fleißigen Hände beim alljährlich beliebten Naschmarkt und die Kräuterbüscherlaktion konnte dieser Betrag gespendet werden. Das Geld trägt zur Finanzierung der neuen Lautsprecheranlage bei.

Am 5. Oktober feiern wir Erntedank in der Pfarre. Zu diesem Fest tragen wir unsere schönen Trachten, sofern es das Wetter erlaubt.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

Im Juli waren wir „Garten schau“ mit **gemütlichen Ausklang** bei Elisabeth Buchleitner in Langdorf.

Am **Samstag den 11.10.2025** findet wieder der **Frauenpilgertag** in ganz Oberösterreich statt. Nähere Infos folgen!



VORSCHAU:
Weihnachtsmarkt am Samstag, 22.11.2025
von 12:00 bis 17:00 im Pfarrheim

TERMINE - WIR LADEN EUCH HERZLICH DAZU EIN !

Oktober 2025

Nächster Redaktionsschluss: 31. Oktober 2025

So, 5. Okt	9.30 Uhr	Festgottesdienst gestaltet durch den Kirchenchor und die Musikkapelle, Erntedank und anschließend Herbstschoppen der Musikkapelle mit Mittagstisch
So, 12. Okt	8.00 Uhr	Gottesdienst
So, 19. Okt	8.00 Uhr	Gottesdienst
So, 26. Okt	8.00 Uhr	Gottesdienst

So nicht anders angegeben:
Gottesdienste finden in der Kirche statt.
Zusätzlich regelmäßige Gottesdienste:
 am **MI um 19.00 Uhr** in der **Kirche** und
DI um 9.30 Uhr im **Seniorenwohnheim**.

November 2025

Sa, 1. Nov	8.00 Uhr 14.00 Uhr	Festgottesdienst, Allerheiligen, gestaltet durch Kirchenchor Allerheiligenandacht gestaltet durch den Kirchenchor und die Musikkapelle
So, 2. Nov	9.30 Uhr	Familien-Gottesdienst und Ministrantenaufnahme, musikalisch gestaltet durch Brummeln, Missio-Pralinenverkauf, anschließend Pfarrcafe (Jungschar und Landjugend), Allerseelen
So, 9. Nov	8.00 Uhr	Patrozinium und Gottesdienst mit Kriegergedenken, festlich gestaltet von der Musikkapelle
So, 16. Nov	8.00 Uhr	Gottesdienst
So, 23. Nov	8.00 Uhr	Gottesdienst, ChristkönigsSonntag und Caritas-Elisabethsonntag
So, 30. Nov	9.30 Uhr	1. Adventsonntag, feierliche Entsendung des Seelsorgeteams im Rahmen der neuen Pfarrstruktur durch Pastoralvorstand Kurt Seifriedsberger, gestaltet durch den Kirchenchor, Adventkranzsegnung

Dezember 2025

Do, 4. Dez	19.00 Uhr	Buß- und Versöhnungsfeier
So, 7. Dez	9.30 Uhr	2. Adventsonntag, Familien-Gottesdienst gestaltet durch die Hummelkinder
Mo, 8. Dez	8.00 Uhr	Maria Empfängnis, Festgottesdienst gestaltet durch den Männerchor



Wir gratulieren allen Eltern mit ihren Kindern sehr herzlich!



Carina Meingassner



Xaver Schwarz

Lena Marie Angleitner



Doris und Martin Schwendtner

Sabrina und Franz Fischer

Anna Wimplinger

Anna Freilinger

